

22.09.2010

Beschluss des Landesvorstandes

Der Landesvorstand fasst folgenden Beschluss:

Drei Wahlen – eine Kampagne

Am 4. September 2011 wird in Mecklenburg-Vorpommern ein neuer Landtag gewählt. Am gleichen Tag finden die Abstimmungen über die neuen Kreistage und LandrätInnen in den neu zu bildenden Kreisen statt. Zudem wird durch die BürgerInnen über die Namen der sechs neuen Kreise entschieden.

DIE LINKE will bei diesen Wahlen an ihre Erfolge der Kommunal- und Europawahl sowie der Bundestagswahl in den vergangenen Jahren anknüpfen. Der Landesvorstand hat seine Verantwortung für die politische Führung dieser Wahlkämpfe erklärt und dazu die erforderlichen Strukturen geschaffen.

Um in allen Abstimmungen, die am 4. September 2011 stattfinden, erfolgreich zu sein, ist es erforderlich, eine koordinierte Kampagne durchzuführen. Es wird darauf ankommen, immer die Erkennbarkeit der LINKEN sicher zu stellen. Das geht von der Programmatik bis hin zum Erscheinungsbild auf Werbematerialien. Nur auf diese Weise können inhaltliche Geschlossenheit transportiert und Synergieeffekte genutzt werden.

DIE LINKE wird daher das Wahljahr 2011 mit dem Ziel angehen, alle drei Wahlkämpfe in einer gemeinsamen Kampagne zu vereinen. Das Wahlbüro wird beauftragt, diese Kampagne zu entwerfen und dem Landesvorstand einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

Für gute Wahlergebnisse braucht DIE LINKE auch hervorragende KandidatInnen. Gemäß der Kriterien des Landesausschusses sollen die Kreisverbände dabei die Suche nach Frauen und Männern in einem transparenten Verfahren fortsetzen. Der Landesvorsitzende wird beauftragt, über die Parteigrenzen hinaus BewerberInnen für die Landtags- und Landratswahlen zu gewinnen, um auch dieser Anforderung des Landesausschusses gerecht zu werden.